



Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/2259/2014**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 24.06.2014

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Martin Schlicksupp, CDU-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:

Prüfantrag zum Erhalt des Palmencafés

- Antrag der CDU-Fraktion vom 23.06.2014 -

Antrag:

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten zur prüfen, mit welchen Maßnahmen die direkte Umgebung des Palmencafé im Park Wieseckau aufgewertet werden kann, um das Gebiet um das Café dauerhaft zu beleben. Dabei sollen Ideen gesammelt und deren Investitions- und Folgekosten dargestellt werden.“

Begründung:

Als Prof. Günther Grzimek Mitte der sechziger Jahre das Konzept entwickelte, aus der damaligen Gänsewiese den Park Wieseckau zu schaffen, war bereits ein Café am Rand des großen Teichs angedacht. Knapp 50 Jahre später ist dieser Plan im Zuge der 5. Hessischen Landesgartenschau umgesetzt worden. Das jetzige Palmencafé erfreut sich großer Beliebtheit und wird von Gästen der Landesgartenschau gern besucht. Um die Akzeptanz weiter zu erhalten und damit auch die Wirtschaftlichkeit für einen späteren Pächter besser darzustellen, könnte sich die CDU-Fraktion einen vom Magistrat gesteuerten und begleiteten Ideenwettbewerb vorstellen.

Martin Schlicksupp
CDU-Stadtverordneter